



Auch auf dem 35. Lindenfest in Ludwigslust wird viel los sein. Fotos: Stadt Ludwigslust

Beliebtes Lindenfest startet zum 35. Mal

Ludwigslust (hn) – Das beliebte Lindenfest der Stadt Ludwigslust findet vom 15. bis 17. Juni mit ganz viel buntem Rahmenprogramm in der gesamten Innenstadt statt. Auf zwei Bühnen wird es wieder hoch hergehen. Natürlich ist der Eintritt frei. Fahrgeschäfte: Bunte Lichter, Musik und lachende Kinder, das erwartet Euch auf unserer großen Schaustellermeile. In diesem Jahr haben wir wieder viele tolle Fahrgeschäfte vor Ort. Autoscooter, Karussells, Breakdancer, Kettenflieger und vieles mehr. Für Abwechslung ist gesorgt. Wer nicht so hoch hinaus möchte, der kann an den Los- oder Schießbuden mit tollen Gewinnen sein Glück probieren. Auch für die Kleinen gibt es viel zu entdecken. Entenangeln, Greiferautomaten, Kinderkarussells oder Kinderbungee, hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Streetfood: Es duftet nach leckeren saftigen Burgern, italienischer Pizza, frisch geräucherter Fisch und Gegrilltem. Willkommen im Schlemmerparadies auf unserer großen

Streetfood-Meile. Hier werden Euch kulinarische Spezialitäten aus der ganzen Welt geboten. Von süßen bis zu deftigen Speisen, von Eis, über Rauchwurst bis zu Vegetarischem, hier ist Schlemmen angesagt. Und wer alles probiert hat, der sollte sich ein kühles Bier oder einen leckeren Cocktail direkt an der Festmeile im Herzen von Ludwigslust gönnen. Programm: Aber auch das Rahmenprogramm des 35. Lindenfestes weiß zu begeistern. Am Samstag findet das große Kinder- und Familienfest zwischen Lindenstraße, Breite Straße und Alexandrinenplatz statt. Vereine, Verbände und Kinder-einrichtungen bieten hier Mitmach-Aktionen an. Am Sonntag startet dann der Schlossgartenlauf ab 10 Uhr im Schlosspark Ludwigslust. Ab 13 Uhr haben in der Innenstadt die Geschäfte geöffnet und laden zum »Verkaufsoffenen Sonntag« ein. Das Programm in Kurzfassung: **Hauptbühne, Schloßstraße** **Freitag, der 15. Juni** 19 Uhr Fanfarenzug Ludwigslust

20 Uhr Show Band WannaBeatz **Samstag, der 16. Juni** 11 Uhr Fanfarenzug Ludwigslust 11.10 Uhr Frühshoppen mit der Grabower Blasmusik 13.10 Uhr Shanty-Chor De Schweriner Klönköpp 14.30 Uhr Liedtheater -Live- und Die Rehkids 15.40 Uhr Ratespiel mit Verlosung 16 Uhr Ballettschule Kremer 17 Uhr Lui & Fiete Musik Quer durch s Binnenland und Waterkant **Sonntag, der 17. Juni** 11 Uhr Frühshoppen mit der Grabower Blasmusik 13.30 Uhr Big Band des Eric Kandel Gymnasium Ahrensburg 14 Uhr Duo Rosenherz 16 Uhr Comedy mit den Söhnen Mamas 17 Uhr Duo Rosenherz 17.30 Uhr Ratespiel und Verlosung 17.50 Uhr Duo Rosenherz **Rahmenprogramm** **Samstag, der 16. Juni**

Kinder- und Familienfest, Lindenstraße 9. bis 12.30 Uhr, Sportforum »Erwin Bernien«, Kegeltturnier, 11 bis 15 Uhr, Individuelles Gestalten der Renn-Enten, 16 Uhr, Start Entenrennen, an der Bleiche 14 Uhr, kostenfreie Stadtrundfahrt, Abfahrt Schlossbrücke **Sonntag der 17. Juni** 10 Uhr 35. Schlossgartenlauf 10 bis 13 Uhr Tag der offenen Tür an der Musikschule 10 Uhr Kinderkonzert 11 Uhr Schülerkonzert 12 Uhr Rock-Pop Konzert 13 Uhr, Verkaufsoffener Sonntag 14 Uhr kostenfreie Stadtrundfahrt, Abfahrt Schlossbrücke 17 Uhr Barock-Oper »La Calisto« von Francesco Cavalli, Stadthalle 15. bis 17. Juni Race of Heros, Motodrom Ludwigslust **Lindencenter** 2 Tage kostenlose Aktionen für alle Kinder im Lindencenter **Sonntag, den 17. Juni** - DRK vor Ort: Einblick in einen Krankenwagen und Erste Hilfe Maßnahmen bei Kindern

Förderpreis für Kunst- und Kulturarbeit

Golchen - Zum 7. Mal fand bereits die Übergabe des Förderpreis für Kunst- und Kulturarbeit mit Kindern und Jugendlichen im Landkreis Ludwigslust-Parchim, den Jörg Klingohr (Bauer Korl) aus Golchen 2005 ins Leben gerufen hat, statt. 14 Projekte aus Landkreis Ludwigslust-Parchim haben sich in diesem Jahr um den Förderpreis für Kunst- und Kulturarbeit mit Kindern und Jugendlichen beworben. Die Auszeichnung aller Nominierten mit Ehrenur-

kunden sowie die Übergabe der Preise durch Kreistagspräsident Olaf Steinberg und den stellvertretenden Landrat Wolfgang Schmülling erfolgte am vergangenen Mittwoch im Rahmen einer Festveranstaltung auf dem Golchener Hof. Der Förderpreis für Kunst- und Kulturarbeit mit Kindern und Jugendlichen ist in diesem Jahr erstmals mit 2000 Euro dotiert. Der Landkreis Ludwigslust-Parchim beteiligt sich mit 1000 Euro. Jörg Klingohr alias »Bauer Korl«, der den

Förderpreis 2005 ins Leben rief, sponsert 500 Euro. Die übrigen 500 Euro steuern die Sparkasse Parchim-Lübz und die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin jeweils zur Hälfte bei. Bei 14 Nominierten in diesem Jahr hatte die Jury keine leichte Aufgabe, aus allen Vorschlägen die Preisträger zu ermitteln. Denn alle Projekte stehen für eine nachahmenswerte Kunst- und Kulturarbeit mit Kindern und Jugendlichen im Landkreis Ludwigslust-Parchim und zeigen die Vielschichtigkeit der Kinder- und Jugendarbeit. Die Preisträger 2018 sind: Den 1. Platz (1000 Euro) belegt die Jugendtheatergruppe des Elbkahntheaters e.V. Boizenburg unter Anleitung von Andreas Püst und Carsten Willers für ihre großartigen Aufführungen. Die Stücke wurden nach der offiziellen Premiere auch für Schulklassen gespielt, also von Schülern für Schüler. Mit der Aufführung von »Herr der Fliegen« erreichte das Jugendensemble im Jahr 2015 einen 1.

Preis bei den 36. Jugendtheatertagen in Hamburg-Bergedorf. Der 2. Platz (600 Euro) geht an den Spielmannszug Parchim des »SV Einheit 46« e.V. In seiner langen Vereinsgeschichte haben die Spielleute das kulturelle Leben in der Kreisstadt, im Landkreis und weit darüber hinaus mitgestaltet und zum Gelingen verschiedener Feste beigetragen. Besonders die vereinstypischen Instrumente verleihen dem Verein seinen besonderen Charme und haben einen großen kulturellen Wert. Auf den 3. Platz (300 Euro) kommt die Kindervolkstanzgruppe aus Neuhoof unter der Leitung von Florian Kienzle. Die Kinder-Volkstanzgruppe besteht aus 14 aktiven Mädchen und Jungen aus Neuhoof und Umgebung. Sie setzt sich aus mehreren Kulturkreisen zusammen und trägt somit hervorragend zur Integration bei. Alle anderen Nominierten wurden mit einer Ehrenurkunde und Sachpreisen ausgezeichnet. Kerstin Erz



Alle Preisträger v.l.: die Kindervolkstanzgruppe aus Neuhoof, der Spielmannszug Parchim des »SV Einheit 46« e.V. und die Jugendtheatergruppe des Elbkahntheaters e.V. Boizenburg. Foto: Kerstin Erz

»Ausprobieren und Weitermachen!«

Ludwigslust - Der »Tag der offenen Tür« hat Tradition an der Musikschule. Ihr Kind möchte ein Musikinstrument erlernen ... oder Sie selber vielleicht? Vielleicht wollten Sie schon immer mal am Klavier in die Tasten greifen, eine Gitarre zum Klingen bringen, in die Trompete blasen oder auf einem Schlagzeug einen tollen Groove spielen? Wie fühlt es sich an, ein Musiker zu sein? Auch die Minikontrabässe, die die Musikschule erst vor wenigen Wochen erhalten hat, werden gezeigt und können unter Anleitung getestet werden. Die Musikschule öffnet also ihre Türen am Sonntag, den 17. Juni, von 10 bis 13 Uhr in Ludwigslust, Kirchenplatz 13, und lädt herzlich ein. Das Motto heißt: »Ausprobieren und Weitermachen!« Sicher gibt es viele Fragen: Welche Instrumente werden unterrichtet? Welche Unterrichtsformen gibt es? Was kostet der

Unterricht? Antworten haben unsere Fachlehrer, die an diesem Tag für alle Fragen rund um die Ausbildung an der Schule zur Verfügung stehen! Unsere Schüler haben zudem drei Konzerten für diesen Tag vorbereitet: Um 10 Uhr ein Kinderkonzert, um 11 Uhr ein Schülerkonzert und um 12 Uhr ein Rock-Pop Konzert. Machen Sie sich ein Bild von den Unterrichtsräumen und der tollen Atmosphäre an der Schule. Die Musikschule gibt es im gesamten Landkreis Ludwigslust – Parchim. Unterricht gibt es nicht nur an den beiden Hauptgeschäftsstellen in Parchim und Ludwigslust, sondern auch an den zahlreichen Nebenstellen im gesamten Landkreis. Das Sekretariat ist an diesem Tag geöffnet, so dass Sie Ihre individuellen Möglichkeiten einer Ausbildung gleich vor Ort klären können. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wittenburgerinnen feiern Kreismeistertitel



Die erfolgreichen Damen vom Wittenburger SV feiern in dieser Saison das Double. Foto: Tilo Techam

Wittenburg - Die Frauen des Wittenburger SV waren in dieser Saison das Maß aller Dinge in der Kreisoberliga Westmecklenburg. Der Meistertitel wurde ohne Niederlage und mit nur zwei Unentschieden in 15 Punktspielen geholt. Das Torverhältnis von 90:12 zeigt deutlich, dass sowohl vor dem

gegnerischen Gehäuse als auch in der eigenen Hälfte vieles stimmte. Zusammen mit dem Titelgewinn im Hallenfußball ist somit das »Double« perfekt. Zeit für die Sommerpause ist allerdings noch nicht, steht doch am 17. Juni 2018 noch die Landesmeisterschaft der Kreismeister in Waren an. Anne Thiel

Chorkonzert in Tripkau

Neustadt-Glewe/Tripkau - »Geh' aus mein Herz und suche Freud'« und »Wie herrlich grünen Baum und Strauch« – so werden am 15. Juni um 19 Uhr in der Ev. Kirche zu Tripkau diese sommerlichen Chorweisen für vierstimmigen Chor erklingen. Es musiziert der A-cappella-Chor aus Neustadt-Glewe unter der Leitung von Bärbel Ricke. Neben Liedern über den Sommer werden auch bekannte Volkslieder zu hören sein. Man kennt den Chor schon lange in der Region und weiß um sein Bemühen, mit guten Interpretationen zum Erhalt unserer fast vergessenen Volkslieder

beitragen. Die 25 Sängerinnen und Sänger wollen ihre Zuhörer in Tripkau mit Choraliteratur ab dem 15. Jahrhundert bis hin in die Neuzeit erfreuen. Ein Besuch der Evangelischen Kirche zu Tripkau kann dann auch noch doppelten Genuss bereiten: neben dem versprochenen Ohrenschaus hat der Besucher die Möglichkeit, den außergewöhnlichen Kirchenraum während des Konzertes zu betrachten. Dieser wird von unzähligen Kreuzen durchzogen und erinnert an ein zeitgenössisches Kunstwerk. Herzliche Einladung! Der Eintritt ist frei. Siegfried Kapteina



Der A-cappella-Chor Neustadt Glewe wird in Tripkau ein Chorkonzert geben. Foto: Günther Schulz